

Philosophiestudium - bin ich verdammt dazu, arbeitslos zu sein?

Beitrag von „schaff“ vom 17. Juni 2020 09:27

Zitat von Th0r5ten

In dem Sinne kann man es ja wohl nicht missbilligen, wenn jemand in Hamburg ein Auto zulässt. Wenn er sich dahinter ein NS 88 oder dergleichen wünscht, dagegen schon.

Ich kenn tatsächlich jemanden, der in Hamburg lebt (bzw gelebt hat), 88 Geboren ist und die initialen seines namen AH ergeben. Da gab es eine riesen Disskusion über sein Wunschnummernschild. Und der gute Mann ist alles andere als rechts eingestellt. Ich finde es Traurig, dass heute - über 70 Jahre später - bei gewissen Buchstabenkombinationen, Wörtern oder Marken immer zuerst an das NS regime gedacht wird, ohne zu hinterfragen, ob der gegenüber diese Sachen aus anderen Gründen genutzt hat.

Genau wie im Beitrag von MrJules. Es sollte egl allen aus dem Kontext klar sein, dass NS nicht für nationalsozialismus gestanden hat. Wieso muss man das also erwähnen? Tatsächlich finde ich NS als Abkürzung für Niedersachen deutlich intuitiver als NI, NDS oder ähnliches.

P.S. Hitler hat auch Jeanshosen und Hemden getragen. Wieso wird verpönen wir diese Dinge nicht auch gleich 